

.....  
(Name, Vorname)

.....  
(Ort, Datum)

.....  
(Anschrift)

.....  
(Telefon)

Herrn Präsidenten  
des Oberlandesgerichts München  
Prielmayerstraße 5  
80335 München

.....  
(E-Mail)

.....  
(Platznummer) (Gesamtnote des  
Auswahlverfahrens)

OLG M 2321E-1021/2024

**Duales Studium der Rechtspflege  
Einstellungsjahr 2025  
Einstieg in der dritten Qualifikationsebene - Fachlaufbahn Justiz**

Ich bewerbe mich um Zulassung zum Vorbereitungsdienst für den Rechtspflegerdienst im Bereich des Oberlandesgerichts München.

Einstellungstermin: 1. September 2025

**Ich nehme davon Kenntnis, dass**

- 1) mir das Bestehen der Qualifikationsprüfung eine Anwartschaft auf Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe gibt, nicht aber einen Rechtsanspruch.
- 2) ich auch bayernweit an einem anderen Ort als dem Ausbildungsort eingesetzt werden kann, wenn die dienstlichen Verhältnisse dies erfordern, und
- 3) Beamte verpflichtet sind, ihre Wohnung so zu nehmen, dass sie in der ordnungsgemäßen Wahrnehmung ihrer Dienstgeschäfte nicht beeinträchtigt werden (Art. 74 Abs. 1 BayBG).

Dies hat zur Folge:

- a) Nach Abschluss der Ausbildung und ausnahmsweise auch im Rahmen der Ausbildung ist mit einer Beschäftigung an einem anderen Ort als dem Ausbildungs- oder Wohnort zu rechnen.
- b) Sofern mein bisheriger Wohnsitz nicht im Bezirk des Oberlandesgerichts München liegt, ist eine spätere Versetzung an meinen Heimatort, selbst bei Vorliegen dringender persönlicher Gründe, unter Umständen auf lange Sicht nicht möglich.

4) Ich gebe folgende Erklärungen ab:

Ich bin mit einer langjährigen Tätigkeit im gesamten Oberlandesgerichtsbezirk München, gegebenenfalls auch in den Oberlandesgerichtsbezirken Nürnberg und Bamberg, einverstanden, auch wenn der Ort meiner Beschäftigung nicht einer heimatnahen Verwendung entspricht.

.....  
(eigenhändige Unterschrift)

Bei Minderjährigen:

Mit der Bewerbung unserer Tochter/unsere Sohn erklären wir uns einverstanden.

.....  
(Vater)

.....  
(Mutter)